

Leitfaden für organisatorische Abläufe im Todesfall

Pfarramt

Herr Pfarrer Franz Lindorfer ☎ 07283/8215, 676/87765368

Totenwachen, Begräbnistermin, Grabstätte usw.

Notwendige Dokumente (die auch nachgereicht werden können):

Totenschein

Taufeintrag (wenn der Verstorbene ledig war und nicht in der Pfarre Putzleinsdorf getauft wurde)

Traungsschein (wenn die Trauung nicht in Putzleinsdorf stattfand)

Totenschein des Ehegatten (wenn der Verstorbene verwitwet war und der Ehegatte nicht im Totenbuch der Pfarre Putzleinsdorf eingetragen ist)

Totengräber

Josef Peer, Neundling ☎ 07286/8307

Abstimmung des Begräbnistermines,

Wegräumen des Blumenschmucks und der Grabeinfassung (Wann? Wer?)

Mesner

Andrea Schaubmayr ☎ 07286/8118

Läuten der Sterbeglocke, Mesnerdienst bei Totenwache und Begräbnismesse

Bestattungsunternehmen

Bestattung Thaller, Markt 21, 4142 Hofkirchen, Tel. 07285/228-0, FAX DW 8, 0664/1476805, bestattung@thaller.at

Bestattung Haslmaier, Am Teichfeld 2, 4152 Sarleinsbach, Tel. 07283/8217

Bestattung Hartl, Tischlerberg 13, 4131 Kirchberg ob der Donau, Tel. 07282/4094

Folgendes ist bereitzulegen:

Kleidung, Rosenkranz und Sterbekreuz für den Verstorbenen, wenn der Tod auswärts eingetreten ist.

Erst wenn der Leichnam zur Bestattung freigegeben ist, kann der Begräbnistermin in Absprache mit dem Bestattungsinstitut und dem Pfarramt festgesetzt werden.

Bei Überführungen eines Leichnams bzw. von Urnen in Drittgemeinden ist eine Bewilligung von der betreffenden Bezirkshauptmannschaft beizubringen. Wenn gewünscht, wird dies vom Bestattungsunternehmen übernommen.

Standesamt

Dokumente für die Sterbeurkunde vorbereiten:

Geburtsurkunde

Staatsbürgerschaftsnachweis/Heimatrechtsbescheinigung bei Ausländern

Meldezettel

Heiratsurkunde

bei Verwitweten zusätzlich:

Sterbeurkunde d. Partners

bei Kindern zusätzlich:

Heiratsurkunde der Eltern

Heimatrechtsbescheinigung des Vaters

bei Geschiedenen zusätzlich:

Scheidungsdekret

Wenn der Tote auswärts verstorben ist, so werden die notwendigen Dokumente oftmals vom Bestattungsunternehmen auf das entsprechende Standesamt mitgenommen.

Bekanntgabe der Termine von Totenwachen und Begräbnis

Familienangehörige, Verwandtschaft, Nachbarn, Bekannte, Freunde, Dienstgeber, Vereine,...

Totenbild

Sowohl Texte als auch Bilder sollten eine religiöse Aussage treffen.
Die Angaben zur verstorbenen Person sollten auch die Wohnadresse, die Pfarre, evtl. Vereinsmitgliedschaften und bei verheirateten Frauen auch den Mädchennamen beinhalten.

Leichenwagen

Rossgespann: Kehrer Karl, Pollmannsdorf, Pfarrkirchen, Tel. 07285/7568
Sonst wird die mobile Bahre in der Leichenhalle für den Kondukt verwendet.

Musikkapelle

Obmann Franz Peer ☎ 07286/7575, 827616 (Gemeindeamt)
falls eine Musikbegleitung beim Begräbnis gewünscht wird

Vorbeter

wenn möglich aus der Nachbarschaft,
sonst mit Hr. Leopold Wipplinger ☎ 07286/7263 besprechen

Organist und Kantor

wird von Leopold Wipplinger ☎ 07286/7263 organisiert

Kreuzträger und vier Sargträger

Nachbarn, Freunde, Vereine,.....

Lektoren (für Lesung und Fürbitten)

aus der Verwandtschaft oder dem Bekanntenkreis suchen

Zehrung

Lokal, Termin, Anzahl der Trauergäste, Mahl, ...
Nach der Zehrung ist es üblich, dass abgesammelt wird. In Absprache macht das der Vorbeter.
Das Geld kann für Seelenmessen oder für caritative Zwecke verwendet werden.

Kränze und Blumenschmuck bestellen

Totenbildverteiler organisieren

Die Totenbilder werden beim Kircheneingang vor dem Requiem verteilt.

Nach dem Begräbnis

Bezahlen der verschiedenen Dienste
Pfarre (Pfarrer, Mesner, Organist)
Totengräber
Leichenwagen (falls Pferdefuhrwerk)
Grabhügel herrichten und um das Wegräumen der Kränze kümmern
Grabanlage im Pfarramt (bzw. bei Frau Maria Starlinger) bewilligen lassen, bevor sie neu errichtet wird und mit dem Totengräber Josef Peer genau einmessen.